



Faustball

Deutsche Meisterschaft der Senioren Feld 2018

Kellinghusen

Ausrichter: VfL Kellinghusen

Spielplan 15.09.18



Gruppe A	
MTV Rosenheim	1. Süd
TV SW-Oberndorf	3. Süd
SV Ruschwedel	2. Nord
TV Weisel	1. West
TSV Hagen 1860	3. Nord

M 45

Titelverteidiger: MTV Rosenheim

Gruppe B	
SSV Heidenau	2. Süd
VfL Kellinghusen	Ausrichter
Leichlinger TV	1. Nord
TV Langen	2. West
TKD Duisburg	4. Nord

Dg	Zeit	Spiel	Feld	Mannschaft A	:	Mannschaft B	Ergebnis			Anschreiber/ Linienrichter	Schiedsrichter
							1. Satz	2. Satz	3. Satz		
	10:00	Begrüßung									
1	10:30	1	5	MTV Rosenheim	:	TV SW-Oberndorf	:	:	:	TV Weisel	
		2	6	SV Ruschwedel	:	TSV Hagen 1860	:	:	:	TV Weisel	
2	11:15	3	5	SSV Heidenau	:	VfL Kellinghusen	:	:	:	TV Langen	
		4	6	Leichlinger TV	:	TKD Duisburg	:	:	:	TV Langen	
3	12:00	5	5	MTV Rosenheim	:	TSV Hagen 1860	:	:	:	SV Ruschwedel	
		6	6	TV SW-Oberndorf	:	TV Weisel	:	:	:	SV Ruschwedel	
4	12:45	7	5	SSV Heidenau	:	TKD Duisburg	:	:	:	Leichlinger TV	
		8	6	VfL Kellinghusen	:	TV Langen	:	:	:	Leichlinger TV	
5	13:30	9	5	TV SW-Oberndorf	:	SV Ruschwedel	:	:	:	TSV Hagen 1860	
		10	6	MTV Rosenheim	:	TV Weisel	:	:	:	TSV Hagen 1860	
6	14:15	11	5	VfL Kellinghusen	:	Leichlinger TV	:	:	:	TKD Duisburg	
		12	6	SSV Heidenau	:	TV Langen	:	:	:	TKD Duisburg	
7	15:00	13	5	TV Weisel	:	TSV Hagen 1860	:	:	:	TV SW-Oberndorf	
		14	6	MTV Rosenheim	:	SV Ruschwedel	:	:	:	TV SW-Oberndorf	
8	15:45	15	5	TV Langen	:	TKD Duisburg	:	:	:	VfL Kellinghusen	
		16	6	SSV Heidenau	:	Leichlinger TV	:	:	:	VfL Kellinghusen	
9	16:30	17	5	SV Ruschwedel	:	TV Weisel	:	:	:	MTV Rosenheim	
		18	6	TV SW-Oberndorf	:	TSV Hagen 1860	:	:	:	MTV Rosenheim	
10	17:15	19	5	Leichlinger TV	:	TV Langen	:	:	:	SSV Heidenau	
		20	6	VfL Kellinghusen	:	TKD Duisburg	:	:	:	SSV Heidenau	



Faustball

Deutsche Meisterschaft der Senioren Feld 2018

Kellinghusen

Ausrichter: VfL Kellinghusen

Spielplan 16.09.18



Gruppe A	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

M 45

Gruppe B	
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	

Stand nach der Vorrunde
Titelverteidiger: MTV Rosenheim

Dg	Zeit	Spiel	Feld	Mannschaft A	:	Mannschaft B	Ergebnis			Anschreiber/ Linienrichter	Schiedsrichter
							1. Satz	2. Satz	3. Satz		
11	09:00	21	5	4. Gruppe A	:	5. Gruppe B	Platzierung			2. Gruppe A	
				:	:	:					
		22	6	4. Gruppe B	:	5. Gruppe A	Platzierung			3. Gruppe B	
				:	:	:					
12	09:45	23	5	2. Gruppe B	:	3. Gruppe A	Qualifikation			1. Gruppe B	
				:	:	:					
		24	6	2. Gruppe A	:	3. Gruppe B	Qualifikation			1. Gruppe A	
				:	:	:					
13	10:30	25	5	Sieger Spiel 21	:	Sieger Spiel 22	Platz 7/8			3. Gruppe A	
				:	:	:					
		26	6	Verlierer Spiel 21	:	Verlierer Spiel 22	Platz 9/10			2. Gruppe B	
				:	:	:					
14	11:15	27	5	1. Gruppe A	:	Sieger Spiel 23	Halbfinale			Ausrichter VfL Kellinghusen	
				:	:	:					
15	12:00	28	5	1. Gruppe B	:	Sieger Spiel 24	Halbfinale			Ausrichter VfL Kellinghusen	
				:	:	:					
16	12:45	29	5	Verlierer Spiel 23	:	Verlierer Spiel 24	Platz 5/6			Ausrichter VfL Kellinghusen	
				:	:	:					
17	13:30	30	5	Verlierer Spiel 27	:	Verlierer Spiel 28	Platz 3/4			Ausrichter VfL Kellinghusen	
				:	:	:					
18	14:15	31	5	Sieger Spiel 27	:	Sieger Spiel 28	Endspiel			Schiedsrichter	
				:	:	:					

älteste Mannschaft/SpielerIn

jüngste Mannschaft/SpielerIn

Verein	älteste Mannschaft/SpielerIn						jüngste Mannschaft/SpielerIn									
	Verein			Verein			Verein			Verein						
	1. Süd			3. Süd			2. Nord			1. West			3. Nord			
	MTV Rosenheim			TV SW-Oberndorf			SV Ruschwedel			TV Weisel			TSV Hagen 1860			
Spieler	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	
			x	Feist Peter			Berger, Marco		X	Ropers, Dirk		X	Göttert, Bernd	2	X	Braatz, Carsten
				Kiermaier Lothar			Göppner, Marcus			Löhden, Thomas			Göttert, Günter	3		Hafer, Gregor
				Blechs Schmidt Rudi			Göppner, Michael			Brunk, Fred			Rheingans, Bernhar	4		Reinhart, Michael
				Dotzauer Thomas			Sauter, Thomas			Grund, Birger			Spiestersbach, Ralf	5		Machunze, Volker
				Fischer Knut			Sagstetter, Uwe			Meyer, Marco			Friedsam , Ludger	6		Thobe, Christian
				Weiss Christian			Schuler, Gerhard			Dammann, Volker			Platt, Frank	7		Pichen, Achim
				Armin Held		X	Weissenberger, Ron			Kröhnert, Bernd				9		Eckert, Markus
				Schenk Thomas						Poppe, Achim				10		Bock, Holger
				Paul Thomas						Dammann, Volkmar						
				Schenk Michael						Kuwert Behrenz, Ac						
Trainer									Ropers, Dirk			Göttert, Bernd				
Betreuer	51,41		Christian Held	52,19			51,45			52,03			51,62		Volker Kuhlmann	

Gruppe B

Verein	älteste Mannschaft/SpielerIn						jüngste Mannschaft/SpielerIn									
	Verein			Verein			Verein			Verein						
	2. Süd			Ausrichter			1. Nord			2. West			4. Nord			
	SSV Heidenau			VfL Kellinghusen			Leichlinger TV			TV Langen			TKD Duisburg			
Spieler	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	Nr	Mf	Name	
			X	Martin, Torsten		X	Schneider, Uwe		X	Hasenjäger, Stefan		X	Bärtl Thomas		X	Elsner, Stefan
				Kaiser, Harald			Holst, Thorsten			Weinberger, Karster			Löchel Achim			Feldgen, Gerald
				Beer, Andreas			Koth, Thorsten			Weber, Andreas			Winter Michael			Kampow, Detlef
				Stimper, Torsten			Voss, Uwe			Langer, Peter			Sander Andreas			Schär, Wolfgang
				Jänichen, Uwe			Schulte am Hülse, L			Burgwinkel, Jörn			Reuter Jörg			Vetter, Alfred
				Martin, Holger			Meyer-Weichelt, Vo			Röper, Thomas			Büttner Joachim			Sonfeld, Roberto
				Hoher, Dirk			Vogelpohl, Lutz			Scholz, Uwe			Lattner Thomas			Reuter, Dirk
				Kühne, Thomas			Neuenfeld, Olaf			Weyermanns, Mark						Reuter, Frank
				Fritzsche, Jörg			Reinhardt, Steffen			Wennmacher, Guido						Woitas, Thomas
							Becker, Martin			Bosch, Jens						Vollmann, Ralf
Trainer															Poersch, Gottfried	
Betreuer	49,75		Martin, Bernd	54,80		Schneider, Bernd	48,87			49,81			51,90		von Neuß, Wolfgang	



Faustball

Deutsche Meisterschaft der Senioren Feld 2018

Klasse: M 45

Kellinghusen

Ausrichter:

Stichtag:

15.09.2018 / 16.09.2018

VfL Kellinghusen

31.12. 1973



örtliche Leitung

Bernd Schneider

DFBL-Leitung

Siegfried Linke

Thomas Boll

Schiedsrichter

Sportanlage

Sportplatz „Eichenallee“

Quarnstedter Str. 13

25548 Kellinghusen

Tel.: Bernd Schneider (s.o.)



Faustball

Wettkampfbestimmungen für Regional- oder Deutsche Meisterschaften der Senioren oder Jugend



- I. Es gelten die Bestimmungen der SpOF, die Beschlüsse des Präsidiums der DFBL sowie die Spielregeln des Internationalen Faustballverbandes (IFA).
- II. Die Startpässe mit Einsatzliste der Mannschaften sind rechtzeitig (vor dem ersten Einsatz) bei der örtlichen Spielleitung abzugeben.
Die Spielleitung sorgt für ein ordnungsgemäßes Prüfen der Spielberechtigung jedes Spielers anhand der vorgelegten Startpässe. Bei Meisterschaften haben Spieler, die ihren Startpass vor Beginn ihres ersten Spieles nicht vorlegen, keine Spielberechtigung.
- III. Die Zusammensetzung der Vorrundengruppen wurde ausgelost. Nach zwei einfachen Vorrunden (Spiele von Mannschaften der gleichen Regionalgruppen gegeneinander sind vorrangig anzusetzen) spielen die Zweiten gegen die Dritten der anderen Gruppe (Qualifikationsspiele). Die Sieger dieser Qualifikationsspiele ermitteln mit den Ersten der Vorrunden in Halbfinal- und Endspielen die Plätze 1 bis 4, die Verlierer spielen um den 5. Platz. Die Vierten und Fünften beider Gruppen spielen in Kreuz- und Platzierungsspielen um die Plätze 7 bis 10. Bei Regionalmeisterschaften können die Spiele um Platz 7 bis 10 entfallen.
- IV. Spieldauer
 - a) Es wird nach Gewinnsätzen gespielt.
 - b) Ein Spiel ist beendet, sobald eine Mannschaft zwei Sätze gewonnen hat.
 - c) Ein Satz ist gewonnen, sobald eine Mannschaft 11 Gutbälle bei einer Differenz von mindestens 2 Gutbällen erzielt hat; anderenfalls wird sofort bis zu einer Balldifferenz von 2 Gutbällen weitergespielt. Jeder Satz endet jedoch, wenn eine Mannschaft 15 Gutbälle erzielt hat (ggf. 15:14).
 - d) Vor einem notwendig werdenden dritten Satz wird neu gelost. Sobald eine Mannschaft 6 Gutbälle erzielt hat, wechseln Feld, Ballwahl und damit die erste Angabe.
 - e) Kampflös gewonnenen Spiele werden mit 2:0 Sätzen und 22:0 Bällen gewertet.
- V. Sind am Ende einer Spielrunde Mannschaften punktgleich, so wird die endgültige Platzierung in der angegebenen Reihenfolge entschieden:
 - 1) die höhere Satzdifférenz (Unterschied) aus allen Spielen der Spielrunde,
 - 2) die höhere Zahl der gewonnenen Sätze aus allen Spielen der Spielrunde,
 - 3) die höhere Balldifferenz (Unterschied) aus allen Spielen der Spielrunde,
 - 4) die höhere Zahl der erzielten Gutbälle aus allen Spielen der Spielrunde,
 - 5) das bessere Punktverhältnis aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
 - 6) die höhere Satzdifférenz (Unterschied) aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
 - 7) die höhere Zahl der gewonnenen Sätze aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
 - 8) die höhere Balldifferenz (Unterschied) aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
 - 9) die höhere Zahl der erzielten Gutbälle aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften untereinander,
 - 10) der Losentscheid.
- VI. Es sind nur die von der DFBL zugelassenen Spielgeräte erlaubt.
- VII. Die Spieler treten in einheitlicher Spielkleidung an.
Lobi-Hosen gelten als eigenständige Hosenform.
- VIII. Je Satz und Mannschaft kann eine Auszeit von 30 Sekunden genommen werden.
- IX. Auswechslung ist nur bei eigener Angabe oder einer Spielunterbrechung durch den Schiedsrichter möglich.
- X. Für jedes Spiel dürfen bis zu 3 Bälle vom gleichen Modell eines Herstellers aufgelegt werden. Zusätzlich dürfen bis zu 3 Nassbälle vom gleichen Modell eines Herstellers aufgelegt werden.

Deutsche Meisterschaft der Senioren Feld 2018

M 45

Kellinghusen
Ausrichter:

15.09.18 / 16.09.18

VfL Kellinghusen

teilnehmende Mannschaften

